

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Paderborn

November 2025



**Sperrfrist:
28.11.2025, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Paderborn
Berichtsmonat:	November 2025
Erstellungsdatum:	25.11.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	07.01.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Arbeitsmarktstatistik

Ein Sondereffekt bei den Stellenmeldungen eines großen Arbeitgeberkunden führt bundesweit im Berichtsmonat November 2025 zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ um mehr als 7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat. Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Paderborn

November 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.690	16.827	16.764	-137	-0,8	-79	-0,5	1,0	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.388	10.550	10.738	-162	-1,5	401	4,0	3,3	4,7
56,0% Männer	5.819	5.884	6.005	-65	-1,1	165	2,9	2,3	4,0
44,0% Frauen	4.569	4.666	4.733	-97	-2,1	236	5,4	4,7	5,6
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	953	984	1.023	-31	-3,2	-82	-7,9	-7,0	-9,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	162	158	169	4	2,5	-17	-9,5	-8,7	-3,4
35,7% 50 Jahre und älter	3.710	3.731	3.748	-21	-0,6	245	7,1	6,7	8,6
26,9% dar. 55 Jahre und älter	2.793	2.820	2.825	-27	-1,0	208	8,0	8,8	10,7
37,1% Langzeitarbeitslose	3.850	3.887	3.870	-37	-1,0	263	7,3	7,8	7,2
7,4% Schwerbehinderte Menschen	772	774	787	-2	-0,3	46	6,3	7,8	11,0
31,8% Ausländer	3.301	3.393	3.525	-92	-2,7	-223	-6,3	-4,9	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.805	2.030	1.766	-225	-11,1	-125	-6,5	-6,2	-6,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	716	783	714	-67	-8,6	-46	-6,0	-8,6	-8,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	415	528	427	-113	-21,4	-65	-13,5	-7,2	1,4
seit Jahresbeginn	22.203	20.398	18.368	x	x	-107	-0,5	0,1	0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.967	2.201	2.280	-234	-10,6	-183	-8,5	0,5	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	679	734	975	-55	-7,5	8	1,2	7,3	4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	412	562	508	-150	-26,7	-140	-25,4	-10,1	-15,5
seit Jahresbeginn	21.991	20.024	17.823	x	x	312	1,4	2,5	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,8	5,9	x	x	x	5,5	5,7	5,7
dar. Männer	5,9	6,0	6,1	x	x	x	5,8	5,9	5,9
Frauen	5,5	5,6	5,7	x	x	x	5,2	5,4	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,5	4,7	x	x	x	4,7	4,8	5,1
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,9	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,0	6,1	x	x	x	5,6	5,7	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,2	6,2	6,1
Ausländer	15,6	16,0	16,6	x	x	x	17,6	17,8	17,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,4	x	x	x	6,0	6,1	6,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.692	10.827	10.980	-135	-1,2	223	2,1	1,7	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.580	12.721	12.855	-141	-1,1	-101	-0,8	-0,2	0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.635	12.778	12.912	-143	-1,1	-91	-0,7	-0,1	0,4
Unterbeschäftigtequote	6,9	7,0	7,0	x	x	x	7,0	7,0	7,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.362	3.415	3.496	-53	-1,6	359	12,0	12,3	14,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.389	13.467	13.541	-78	-0,6	-613	-4,4	-5,0	-4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.663	4.622	4.665	41	0,9	-356	-7,1	-9,8	-9,9
Bedarfsgemeinschaften	9.752	9.794	9.840	-42	-0,4	-441	-4,3	-4,6	-4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	402	408	369	-6	-1,5	56	16,2	-13,6	-9,1
Zugang seit Jahresbeginn	4.271	3.869	3.461	x	x	-333	-7,2	-9,1	-8,6
Bestand	2.288	2.296	2.294	-8	-0,3	-169	-6,9	-10,6	-11,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.009	5.909	5.834	100	1,7	476	8,6	10,3	6,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.712	3.764	3.854	-52	-1,4	591	18,9	15,0	16,3
61,2% Männer	2.270	2.259	2.350	11	0,5	323	16,6	11,2	14,7
38,8% Frauen	1.442	1.505	1.504	-63	-4,2	268	22,8	21,4	18,8
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	440	459	495	-19	-4,1	58	15,2	6,7	-1,4
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	56	64	-1	-1,8	11	25,0	19,1	23,1
36,8% 50 Jahre und älter	1.366	1.355	1.348	11	0,8	228	20,0	16,9	19,1
29,1% dar. 55 Jahre und älter	1.081	1.088	1.090	-7	-0,6	176	19,4	20,0	22,1
8,6% Langzeitarbeitslose	319	319	322	-	-	68	27,1	19,5	27,8
7,0% Schwerbehinderte Menschen	261	259	271	2	0,8	36	16,0	14,1	24,9
20,0% Ausländer	741	758	787	-17	-2,2	131	21,5	19,0	23,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.008	1.091	961	-83	-7,6	-	-	-5,1	-4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	591	616	564	-25	-4,1	9	1,5	-9,9	-5,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	162	227	189	-65	-28,6	-25	-13,4	4,1	-3,6
seit Jahresbeginn	12.486	11.478	10.387	x	x	251	2,1	2,2	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.007	1.114	1.349	-107	-9,6	-115	-10,2	-2,9	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	452	500	729	-48	-9,6	-20	-4,2	4,8	3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	223	250	-42	-18,8	-35	-16,2	-15,2	4,2
seit Jahresbeginn	11.540	10.533	9.419	x	x	157	1,4	2,7	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
dar. Männer	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,3	x	x	x	1,7	1,9	2,3
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,0	3,2	3,2
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.770	3.813	3.901	-43	-1,1	568	17,7	14,6	16,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.282	4.320	4.399	-38	-0,9	521	13,9	12,6	13,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.335	4.374	4.454	-39	-0,9	532	14,0	12,7	13,4
Unterbeschäftigte	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.362	3.415	3.496	-53	-1,6	359	12,0	12,3	14,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn
November 2025

Merkmale	Nov 2025	Okt 2025	Sep 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.681	10.918	10.930	-237	-2,2	-555	-4,9	-3,4	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.676	6.786	6.884	-110	-1,6	-190	-2,8	-2,2	-0,8
53,2% Männer	3.549	3.625	3.655	-76	-2,1	-158	-4,3	-2,6	-1,9
46,8% Frauen	3.127	3.161	3.229	-34	-1,1	-32	-1,0	-1,7	0,4
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	513	525	528	-12	-2,3	-140	-21,4	-16,4	-15,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	102	105	5	4,9	-28	-20,7	-19,0	-14,6
35,1% 50 Jahre und älter	2.344	2.376	2.400	-32	-1,3	17	0,7	1,6	3,4
25,6% dar. 55 Jahre und älter	1.712	1.732	1.735	-20	-1,2	32	1,9	2,9	4,6
52,9% Langzeitarbeitslose	3.531	3.568	3.548	-37	-1,0	195	5,8	6,8	5,7
7,7% Schwerbehinderte Menschen	511	515	516	-4	-0,8	10	2,0	4,9	4,9
38,3% Ausländer	2.560	2.635	2.738	-75	-2,8	-354	-12,1	-10,1	-7,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	797	939	805	-142	-15,1	-125	-13,6	-7,4	-9,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	125	167	150	-42	-25,1	-55	-30,6	-3,5	-18,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	301	238	-48	-15,9	-40	-13,7	-14,2	5,8
seit Jahresbeginn	9.717	8.920	7.981	x	x	-358	-3,6	-2,5	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	960	1.087	931	-127	-11,7	-68	-6,6	4,2	-8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	227	234	246	-7	-3,0	28	14,1	13,0	8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	231	339	258	-108	-31,9	-105	-31,3	-6,4	-28,5
seit Jahresbeginn	10.451	9.491	8.404	x	x	155	1,5	2,4	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,9	3,9
dar. Männer	3,6	3,7	3,7	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Frauen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	3,0	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	2,2	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,8	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,0	4,0	3,9
Ausländer	12,1	12,4	12,9	x	x	x	14,5	14,6	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,1	4,2	4,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.922	7.014	7.079	-92	-1,3	-345	-4,7	-4,1	-2,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.298	8.401	8.456	-103	-1,2	-622	-7,0	-5,7	-5,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.300	8.404	8.458	-104	-1,2	-623	-7,0	-5,7	-5,3
Unterbeschäftigtequote	4,5	4,6	4,6	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.389	13.467	13.541	-78	-0,6	-613	-4,4	-5,0	-4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.663	4.622	4.665	41	0,9	-356	-7,1	-9,8	-9,9
Bedarfsgemeinschaften	9.752	9.794	9.840	-42	-0,4	-441	-4,3	-4,6	-4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von September 2025 bis November 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

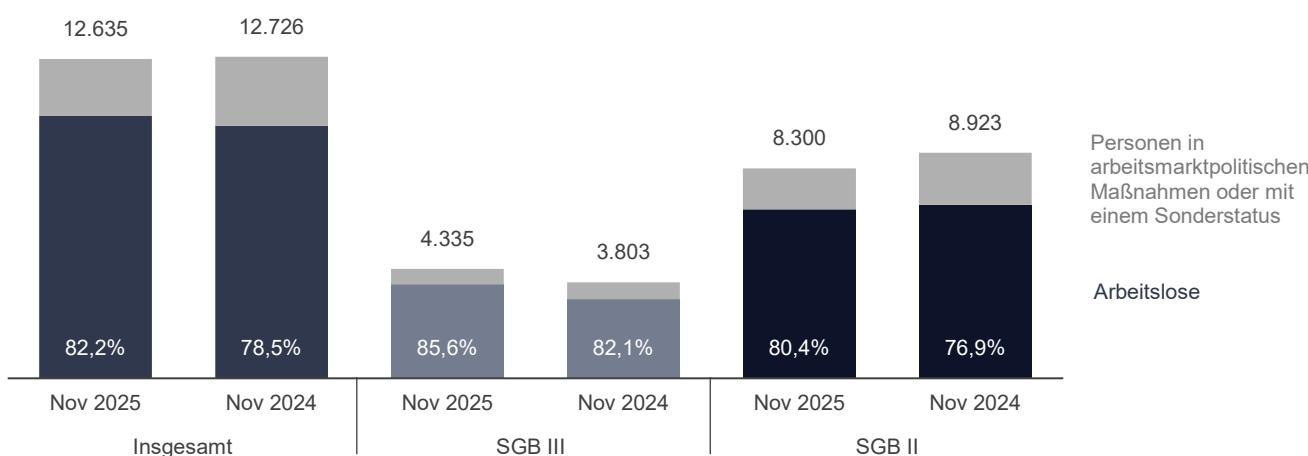
Komponenten der Unterbeschäftigung

Paderborn

November 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.388	10.550	-162	-1,5	401	4,0	3,3	4,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	304	277	27	9,7	-178	-36,9	-36,5	-38,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	228	28	12,3	-137	-34,9	-33,9	-37,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	48	49	-1	-2,0	-41	-46,1	-46,2	-43,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.692	10.827	-135	-1,2	223	2,1	1,7	3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.888	1.894	-6	-0,3	-324	-14,6	-10,0	-12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	628	603	25	4,1	-110	-14,9	-15,1	-10,3
Arbeitsgelegenheiten	126	141	-15	-10,6	-9	-6,7	3,7	0,7
Fremdförderung	781	798	-17	-2,1	-166	-17,5	-12,4	-17,0
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-1	-7,1	-7,1	-7,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	72	72	-	-	-27	-27,3	-28,7	-29,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	268	267	1	0,4	-11	-3,9	15,1	-5,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.580	12.721	-141	-1,1	-101	-0,8	-0,2	0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	57	-2	-3,5	10	22,2	23,9	3,6
Gründungszuschuss	54	55	-1	-1,8	12	28,6	27,9	9,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.635	12.778	-143	-1,1	-91	-0,7	-0,1	0,4
Unterbeschäftigte	6,9	7,0	x	x	x	7,0	7,0	7,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,2	82,6	x	x	x	78,5	79,8	79,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2025	Okt 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.712	3.764	-52	-1,4	591	18,9	15,0	16,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	58	49	9	18,4	-23	-28,4	-12,5	2,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	58	49	9	18,4	-23	-28,4	-12,5	2,2
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.770	3.813	-43	-1,1	568	17,7	14,6	16,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	512	507	5	1,0	-47	-8,4	-0,6	-3,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	376	364	12	3,3	-36	-8,7	-9,2	-6,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	45	40	5	12,5	11	32,4	14,3	-6,8
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	91	103	-12	-11,7	-22	-19,5	39,2	4,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.282	4.320	-38	-0,9	521	13,9	12,6	13,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	54	-1	-1,9	11	26,2	25,6	7,8
Gründungszuschuss	53	54	-1	-1,9	11	26,2	25,6	7,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.335	4.374	-39	-0,9	532	14,0	12,7	13,4
Unterbeschäftigtequote	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	86,1	x	x	x	82,1	84,3	84,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.676	6.786	-110	-1,6	-190	-2,8	-2,2	-0,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	246	228	18	7,9	-155	-38,7	-40,0	-43,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	198	179	19	10,6	-114	-36,5	-38,1	-44,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	48	49	-1	-2,0	-41	-46,1	-46,2	-43,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.922	7.014	-92	-1,3	-345	-4,7	-4,1	-2,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.376	1.387	-11	-0,8	-277	-16,8	-13,0	-15,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	252	239	13	5,4	-74	-22,7	-22,7	-16,1
Arbeitsgelegenheiten	126	141	-15	-10,6	-9	-6,7	3,7	0,7
Fremdförderung	736	758	-22	-2,9	-177	-19,4	-13,5	-17,5
Beschäftigungszuschuss	13	13	-	-	-1	-7,1	-7,1	-7,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	72	72	-	-	-27	-27,3	-28,7	-29,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	177	164	13	7,9	11	6,6	3,8	-11,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.298	8.401	-103	-1,2	-622	-7,0	-5,7	-5,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	3	*	*	*	*	-	*
Gründungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.300	8.404	-104	-1,2	-623	-7,0	-5,7	-5,3
Unterbeschäftigtequote	4,5	4,6	x	x	x	4,9	4,9	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,4	80,7	x	x	x	76,9	77,8	77,8

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SBG II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

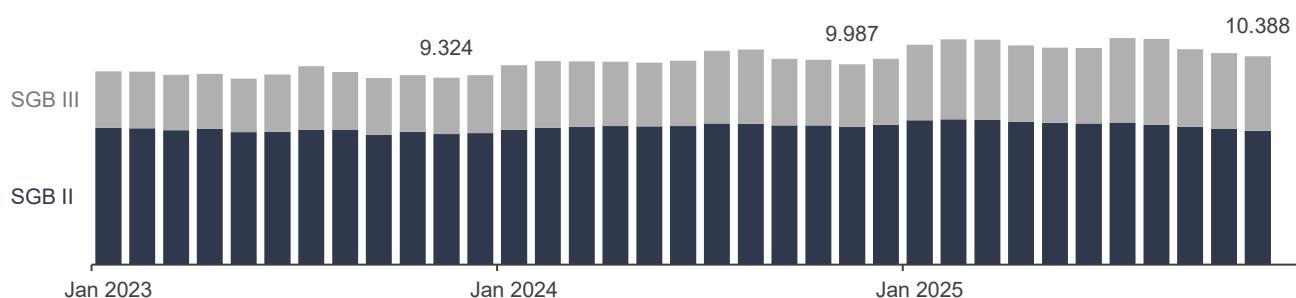
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November um 162 auf 10.388 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 401 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 5,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.712, das sind 52 weniger als im Vormonat und 591 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.676 Arbeitslose, das ist ein Minus von 110 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2024 waren es 190 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	10.388	-162	-1,5	401	4,0	5,7	5,8	5,5
Männer	5.819	-65	-1,1	165	2,9	5,9	6,0	5,8
Frauen	4.569	-97	-2,1	236	5,4	5,5	5,6	5,2
15 bis unter 25 Jahre	953	-31	-3,2	-82	-7,9	4,4	4,5	4,7
15 bis unter 20 Jahre	162	4	2,5	-17	-9,5	2,6	2,6	2,9
50 Jahre und älter	3.710	-21	-0,6	245	7,1	6,0	6,0	5,6
55 Jahre und älter	2.793	-27	-1,0	208	8,0	6,6	6,6	6,2
Deutsche	7.087	-70	-1,0	624	9,7	4,4	4,5	4,0
Ausländer	3.301	-92	-2,7	-223	-6,3	15,6	16,0	17,6
Rechtskreis SGB III	3.712	-52	-1,4	591	18,9	2,1	2,1	1,7
Männer	2.270	11	0,5	323	16,6	2,3	2,3	2,0
Frauen	1.442	-63	-4,2	268	22,8	1,7	1,8	1,4
15 bis unter 25 Jahre	440	-19	-4,1	58	15,2	2,0	2,1	1,7
15 bis unter 20 Jahre	55	-1	-1,8	11	25,0	0,9	0,9	0,7
50 Jahre und älter	1.366	11	0,8	228	20,0	2,2	2,2	1,9
55 Jahre und älter	1.081	-7	-0,6	176	19,4	2,6	2,6	2,2
Deutsche	2.971	-35	-1,2	460	18,3	1,9	1,9	1,6
Ausländer	741	-17	-2,2	131	21,5	3,5	3,6	3,0
Rechtskreis SGB II	6.676	-110	-1,6	-190	-2,8	3,7	3,8	3,8
Männer	3.549	-76	-2,1	-158	-4,3	3,6	3,7	3,8
Frauen	3.127	-34	-1,1	-32	-1,0	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	513	-12	-2,3	-140	-21,4	2,4	2,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre	107	5	4,9	-28	-20,7	1,8	1,7	2,2
50 Jahre und älter	2.344	-32	-1,3	17	0,7	3,8	3,8	3,8
55 Jahre und älter	1.712	-20	-1,2	32	1,9	4,0	4,0	4,0
Deutsche	4.116	-35	-0,8	164	4,1	2,6	2,6	2,5
Ausländer	2.560	-75	-2,8	-354	-12,1	12,1	12,4	14,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

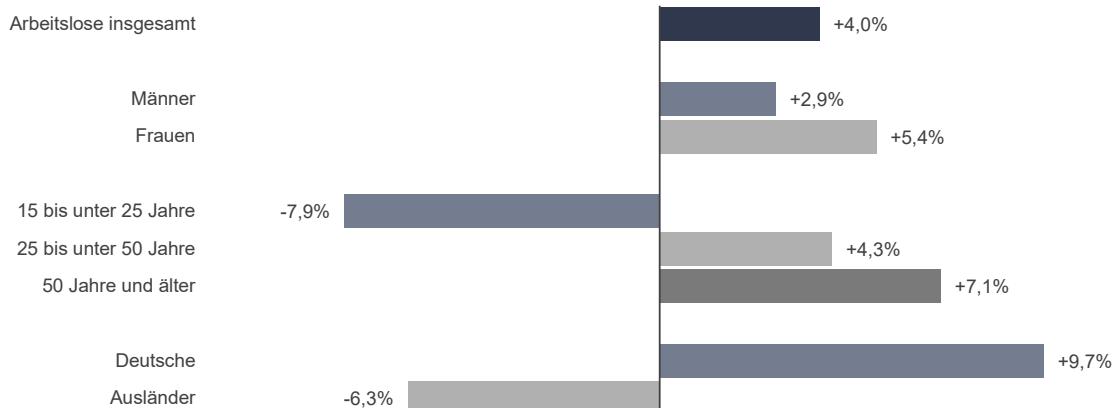
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

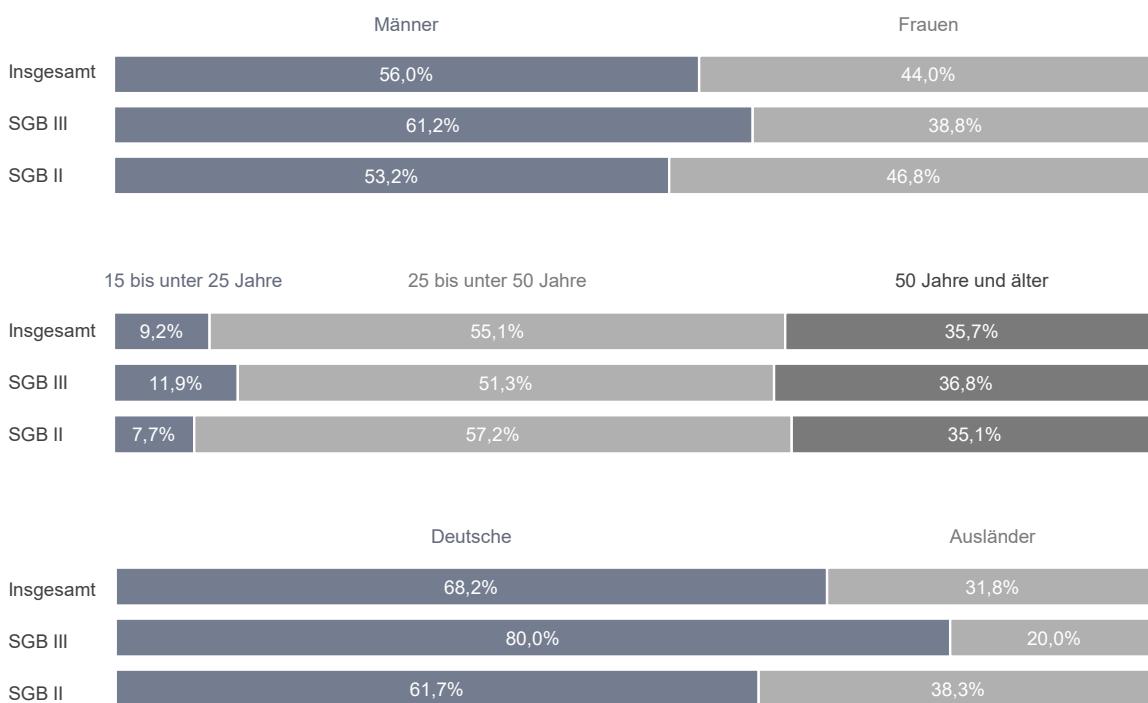
November 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von -8% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +10% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

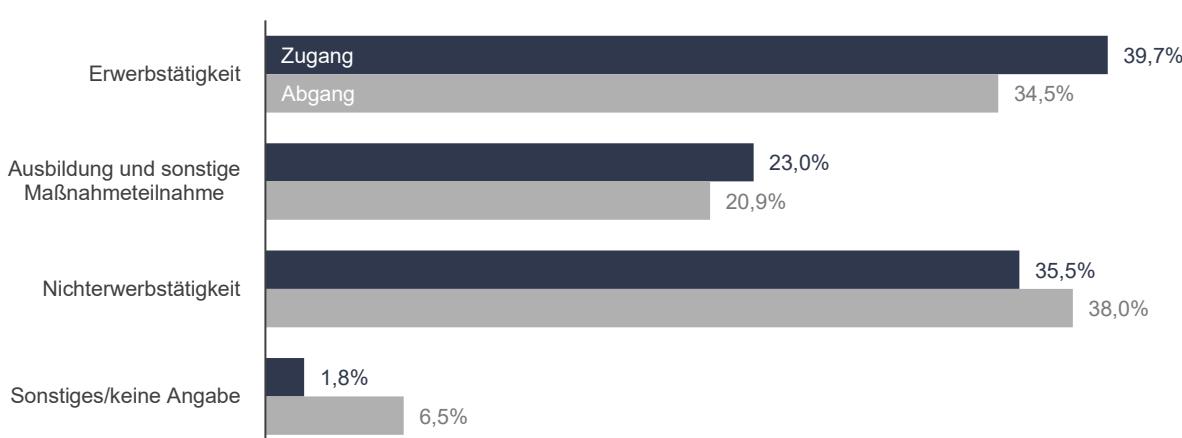
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.805 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 125 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.967 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 183 weniger als im November 2024. Seit Jahresbeginn gab es 22.203 Zugänge von Arbeitslosen, die Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahrs ist nur gering (-107). Dem gegenüber stehen 21.991 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 312 Abmeldungen. Im November meldeten sich 716 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 679 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 8 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %
		1	2	3	4				
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.805	-225	-11,1	-125	-6,5	22.203	-107	-0,5	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	716	-67	-8,6	-46	-6,0	8.979	154	1,7	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	678	-65	-8,7	-36	-5,0	8.551	204	2,4	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	3	15,0	-	-	216	-16	-6,9	
Selbstständigkeit	11	-6	-35,3	-8	-42,1	160	-47	-22,7	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	415	-113	-21,4	-65	-13,5	5.825	-102	-1,7	
Nichterwerbstätigkeit	641	-20	-3,0	9	1,4	6.769	-196	-2,8	
dar. Arbeitsunfähigkeit	383	-3	-0,8	18	4,9	4.025	-	-	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	221	-11	-4,7	-19	-7,9	2.317	-258	-10,0	
Sonstiges/keine Angabe	33	-25	-43,1	-23	-41,1	630	37	6,2	
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.967	-234	-10,6	-183	-8,5	21.991	312	1,4	
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	679	-55	-7,5	8	1,2	7.687	588	8,3	
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	641	-34	-5,0	29	4,7	7.185	570	8,6	
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	14	-8	-36,4	-15	-51,7	201	-25	-11,1	
Selbstständigkeit	22	-12	-35,3	-5	-18,5	278	45	19,3	
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	412	-150	-26,7	-140	-25,4	5.036	-354	-6,6	
Nichterwerbstätigkeit	748	-25	-3,2	-41	-5,2	7.881	8	0,1	
dar. Arbeitsunfähigkeit	450	21	4,9	-16	-3,4	4.598	42	0,9	
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	204	-60	-22,7	-56	-21,5	2.356	-88	-3,6	
Sonstiges/keine Angabe	128	-4	-3,0	-10	-7,2	1.387	70	5,3	

Gemeldete Arbeitsstellen

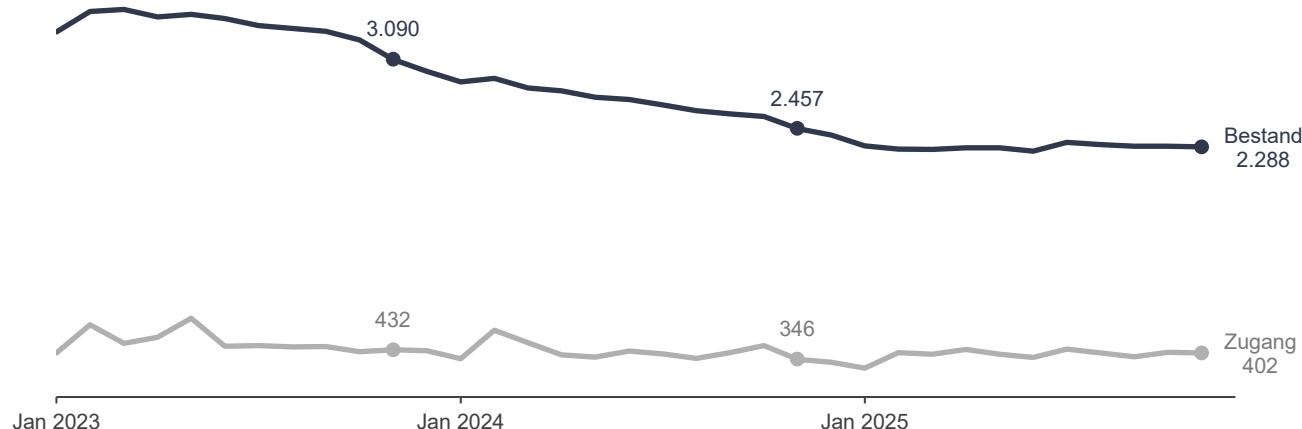
[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im November geringfügig gesunken, und zwar um 8 auf 2.288. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 169 Stellen weniger (-7 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 402 neue Arbeitsstellen, das waren 56 oder 16 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.271 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 333 oder 7%. Zudem wurden im November 398 Arbeitsstellen abgemeldet, 34 oder 8 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.345 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 718 oder 14%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
	1	2	3	4	5	6	7	8		
Zugang	402	-6	-1,5	56	16,2	4.271	-333	-7,2		
dar. sofort zu besetzen	282	-51	-15,3	39	16,0	3.311	-166	-4,8		
sozialversicherungspflichtig	397	-5	-1,2	53	15,4	4.198	-324	-7,2		
dar. sofort zu besetzen	281	-47	-14,3	40	16,6	3.258	-177	-5,2		
Bestand	2.288	-8	-0,3	-169	-6,9	2.288	-422	-15,6		
dar. sofort zu besetzen	2.247	-5	-0,2	-154	-6,4	2.234	-401	-15,2		
sozialversicherungspflichtig	2.259	-6	-0,3	-180	-7,4	2.261	-416	-15,5		
dar. sofort zu besetzen	2.220	-2	-0,1	-165	-6,9	2.208	-398	-15,3		
Abgang	398	2	0,5	-34	-7,9	4.345	-718	-14,2		
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	393	-1	-0,3	-33	-7,7	4.277	-693	-13,9		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

November 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.388	100	-162	-1,5	401	4,0		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	216	2,1	-10	-4,4	-26	-10,7		
Fertigungsberufe	870	8,4	-15	-1,7	-12	-1,4		
Fertigungstechnische Berufe	771	7,4	-21	-2,7	6	0,8		
Bau- und Ausbauberufe	478	4,6	-7	-1,4	-30	-5,9		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.044	10,1	-14	-1,3	-47	-4,3		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	421	4,1	-49	-10,4	18	4,5		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	749	7,2	-5	-0,7	157	26,5		
Handelsberufe	1.133	10,9	30	2,7	117	11,5		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	978	9,4	-13	-1,3	95	10,8		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	235	2,3	1	0,4	19	8,8		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	310	3,0	-4	-1,3	98	46,2		
Sicherheitsberufe	533	5,1	9	1,7	55	11,5		
Verkehrs- und Logistikberufe	1.750	16,8	-15	-0,8	-2	-0,1		
Reinigungsberufe	835	8,0	-17	-2,0	-24	-2,8		
Keine Angabe	65	0,6	-32	-33,0	-23	-26,1		
Gemeldete Arbeitsstellen	2.288	100	-8	-0,3	-169	-6,9		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	21	0,9	1	5,0	5	31,3		
Fertigungsberufe	351	15,3	-7	-2,0	-53	-13,1		
Fertigungstechnische Berufe	425	18,6	25	6,3	-61	-12,6		
Bau- und Ausbauberufe	303	13,2	-4	-1,3	25	9,0		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	122	5,3	8	7,0	-35	-22,3		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	239	10,4	-6	-2,4	9	3,9		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	51	2,2	-3	-5,6	-39	-43,3		
Handelsberufe	167	7,3	23	16,0	-13	-7,2		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	56	2,4	-12	-17,6	-33	-37,1		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	87	3,8	1	1,2	-6	-6,5		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	88	3,8	7	8,6	-15	-14,6		
Sicherheitsberufe	32	1,4	-3	-8,6	-15	-31,9		
Verkehrs- und Logistikberufe	316	13,8	-32	-9,2	65	25,9		
Reinigungsberufe	30	1,3	-6	-16,7	-3	-9,1		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

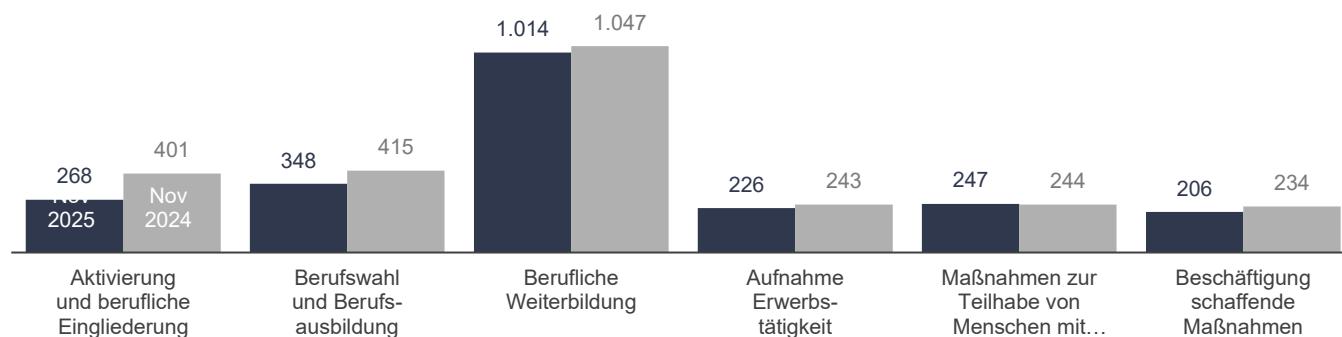
Paderborn

November 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	275	-40	-12,7	-105	-27,6	3.219	-296	-8,4
Berufswahl und Berufsausbildung	26	-6	-18,8	-5	-16,1	334	-127	-27,5
Berufliche Weiterbildung	167	39	30,5	39	30,5	1.262	-92	-6,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	61	26	74,3	36	144,0	387	9	2,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	6	42,9	4	25,0	229	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	13	-8	-38,1	-23	-63,9	287	-84	-22,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	9	-9	-50,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	268	26	10,7	-133	-33,2	267	-43	-14,0
Berufswahl und Berufsausbildung	348	13	3,9	-67	-16,1	337	-55	-14,1
Berufliche Weiterbildung	1.014	67	7,1	-33	-3,2	955	56	6,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	226	21	10,2	-17	-7,0	225	-37	-13,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	247	-12	-4,6	3	1,2	233	9	4,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	206	-7	-3,3	-28	-12,0	214	-41	-15,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	0	0	25,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	156	-30	-16,1	-68	-30,4	2.376	-15	-0,6
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-17	-63,0	-1	-9,1	407	-64	-13,6
Berufliche Weiterbildung	72	-39	-35,1	-13	-15,3	1.234	47	4,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	-14	-38,9	-21	-48,8	373	-28	-7,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	13	92,9	11	68,8	159	-	-
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	26	6	30,0	-6	-18,8	285	-61	-17,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-7	-46,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch „Methodische Hinweise“).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn (Arbeitsort)

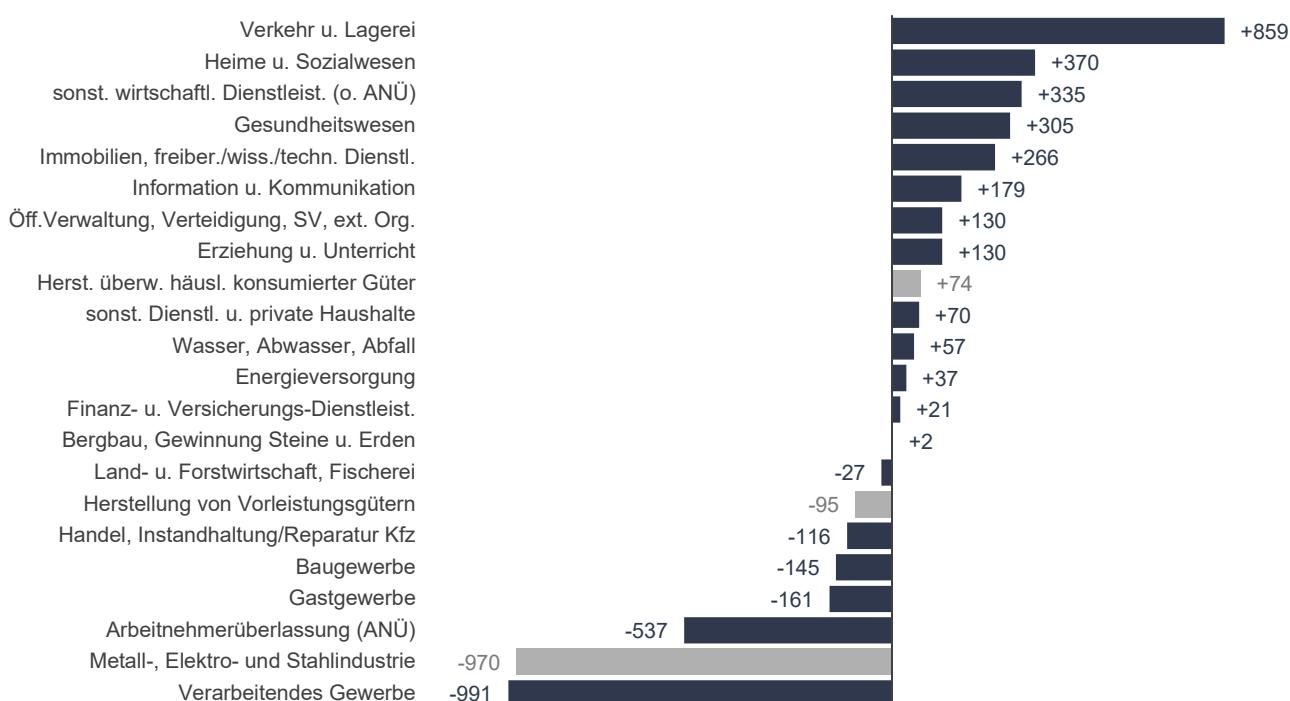
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 130.720. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 784 oder 0,6%, nach +1.998 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+859 oder +12,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-991 oder -3,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	130.720	131.652	132.026	130.789	129.936	784	0,6
55,4% Männer	72.376	72.928	73.518	72.915	72.291	85	0,1
44,6% Frauen	58.344	58.724	58.508	57.874	57.645	699	1,2
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	14.437	15.138	15.269	14.200	14.532	-95	-0,7
64,6% 25 bis unter 55 Jahre	84.424	84.703	85.024	84.851	84.140	284	0,3
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.114	29.980	30.008	30.047	29.687	427	1,4
67,8% Vollzeit	88.630	89.550	90.294	89.474	89.193	-563	-0,6
32,2% Teilzeit	42.090	42.102	41.732	41.315	40.743	1.347	3,3
87,0% Deutsche	113.732	114.800	115.311	114.353	114.323	-591	-0,5
13,0% Ausländer	16.988	16.852	16.715	16.436	15.613	1.375	8,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.891	-398	-3,9
davon			
mit 1 Person	5.565	-153	-2,7
mit 2 Personen	1.819	-82	-4,3
mit 3 Personen	1.086	-8	-0,7
mit 4 Personen	716	-82	-10,3
mit 5 und mehr Personen	705	-73	-9,4
darunter			
Single-BG	5.560	-147	-2,6
Alleinerziehende-BG	1.651	-102	-5,8
Partner-BG ohne Kinder	943	-25	-2,6
Partner-BG mit Kindern	1.489	-139	-8,5
nicht zuordenbare BG	248	15	6,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.148	-248	-7,3
davon: mit 1 Kind	1.416	-86	-5,7
mit 2 Kindern	961	-84	-8,0
mit 3 und mehr Kindern	771	-78	-9,2
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	19.371	-1.089	-5,3
darunter			
Männer	9.753	-484	-4,7
Frauen	9.618	-605	-5,9
Leistungsberechtigte (LB)	18.711	-1.079	-5,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	18.261	-1.106	-5,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.586	-609	-4,3
darunter			
Männer	6.649	-222	-3,2
Frauen	6.937	-387	-5,3
davon			
unter 25 Jahre	2.635	-148	-5,3
25 bis unter 55 Jahre	8.335	-405	-4,6
55 Jahre und älter	2.616	-56	-2,1
darunter			
Deutsche	7.540	-170	-2,2
Ausländer	6.046	-439	-6,8
darunter			
Alleinerziehende	1.637	-104	-6,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.675	-497	-9,6
darunter			
unter 3 Jahre	804	-134	-14,3
3 bis unter 6 Jahre	992	-51	-4,9
6 bis unter 15 Jahre	2.741	-317	-10,4
über 15 Jahre	138	5	3,8
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	450	27	6,4
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	660	-10	-1,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	504	-4	-0,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	156	-6	-3,7

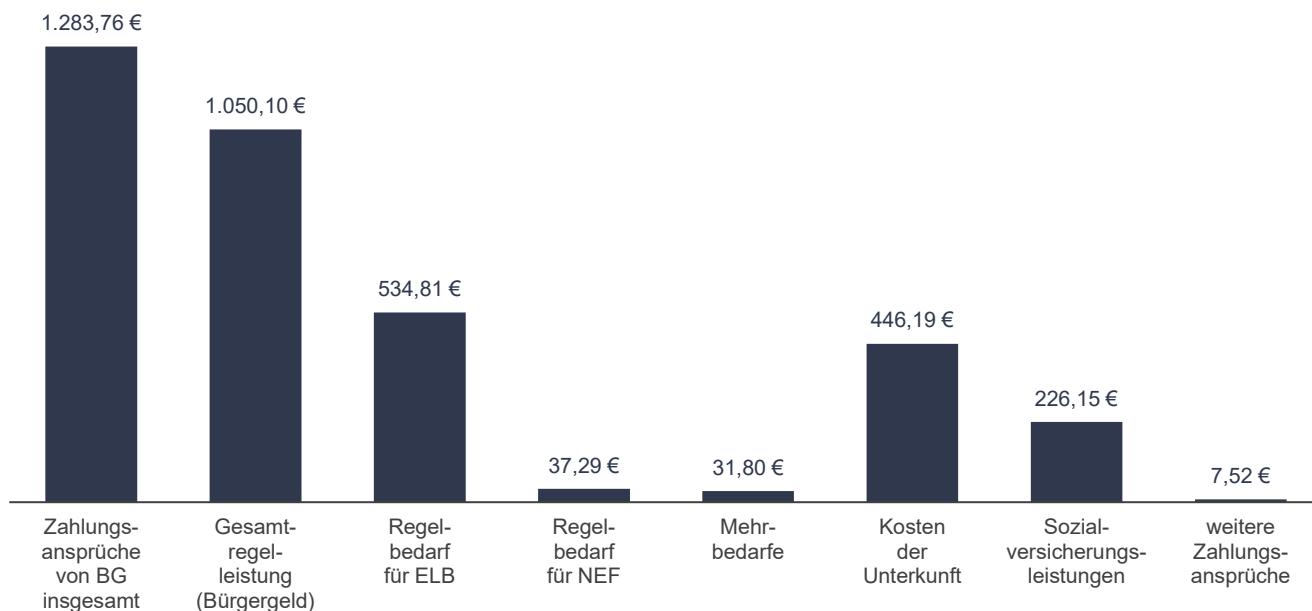
Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende[zurück zum Inhalt](#)

Paderborn

August 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft

Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	12.697.715	1.284	9.891	1.284
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	10.386.521	1.050	9.877	1.052
Regelbedarf für ELB	5.289.852	535	9.113	580
Regelbedarf für NEF	368.853	37	1.611	229
Mehrbedarfe	314.545	32	4.787	66
Kosten der Unterkunft	4.413.272	446	9.317	474
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.376.094	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	2.236.856	226	9.849	227
weitere Zahlungsansprüche	74.338	8	-	-
sonstige Leistungen	58.085	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	15.246	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	736	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	270	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.